SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Wissenschaft, Energie,
Klimaschutz und Umwelt

Runder Tisch der Wasserwehren 14. Dezember 2024

14. Dezember 2024

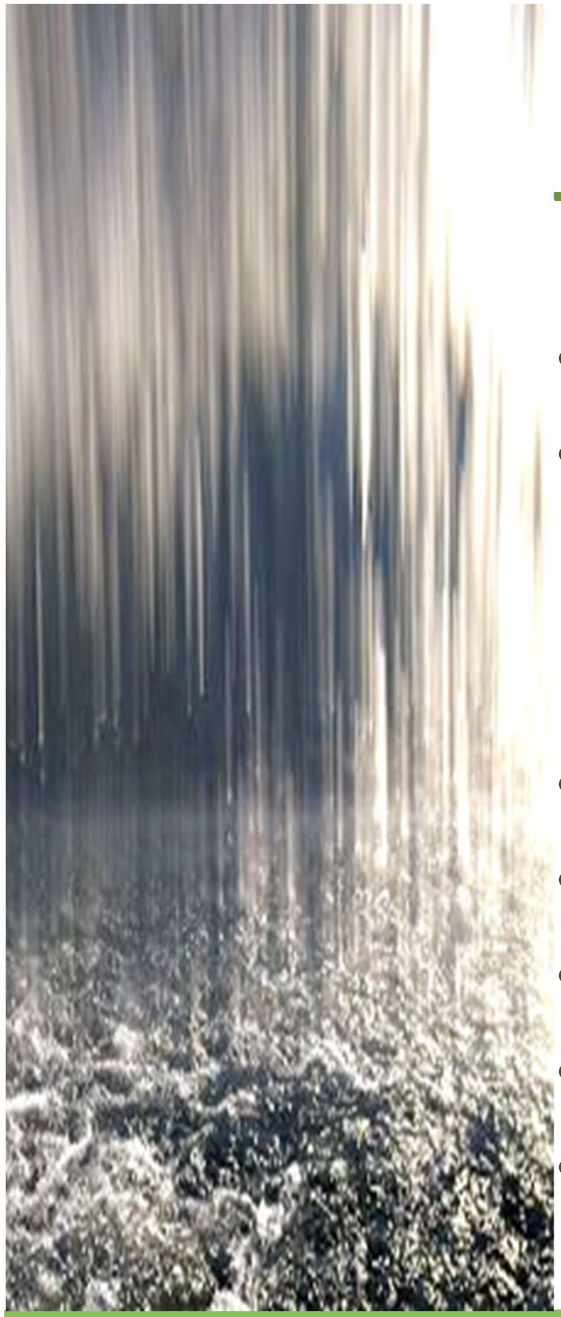
„Informationen zur Umsetzung der HWRM-RL und aktuelle Entwicklungen“

Einordnung und Verhältnis von Starkregen- und Hochwasserrisikomanagement

Dipl. Ing. Sven Schulz

Referatsleiter

Hochwasserschutz, Gewässer- und Anlagenunterhaltung, EU-Hochwasser-Risikomanagement-Richtlinie



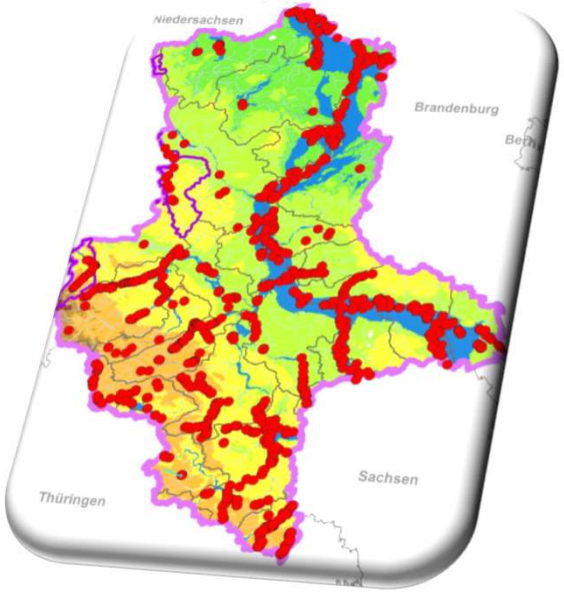
Inhalt

- Einleitung
- Hochwasserrisikomanagement
  - Wo stehen wir?
  - Starkregenrisiko und Handlungsschwerpunkte
- Starkregenrisikomanagement
- KLIMA III
- Hochwasserschutzgesetz III
- Stand Wasserwehren im Land
- Zusammenfassung / Ausblick

Ergebnisse des 2. Zyklus der Umsetzung der HWRM- RL

VORLÄUFIGE BEWERTUNG DES HOCHWASSERRISIKOS	HOCHWASSERGEFAHREN- UND RISIKOKARTEN	Hochwasserrisikomanagement-plan

Ca. 17 % der Landesfläche



* OHNE Hochwasserschutzanlagen

Quelle: LHW

2018: 64 Gewässer mit einer Gesamtlänge von 1.848 km

HQ200*

2019: Überschwemmungsflächen mit einer Fläche von ca. 3.500 km²

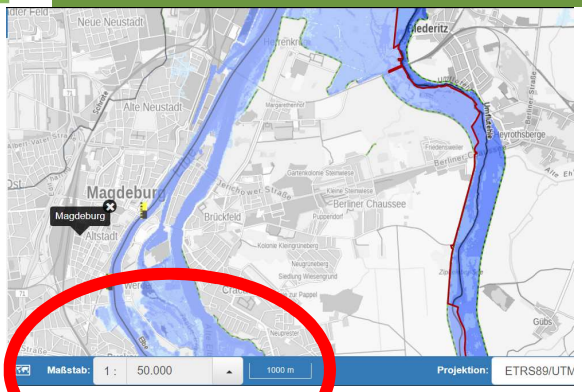
2021: Über 1000 Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes

Handlungsfelder der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie

Hochwasser-gefahrenkarten

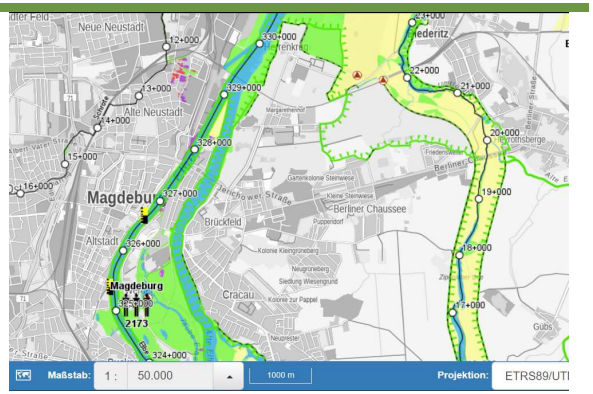
Hochwasser-risikokarten

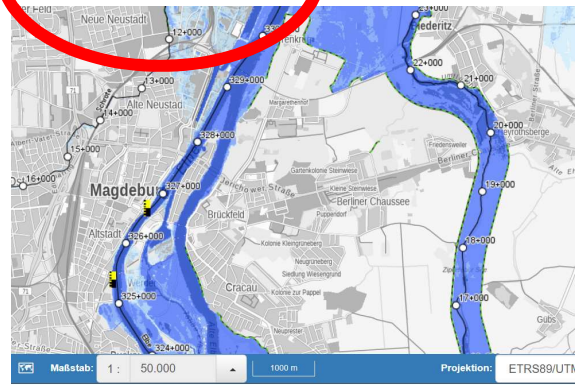
Maßstab maximal 1:10.000



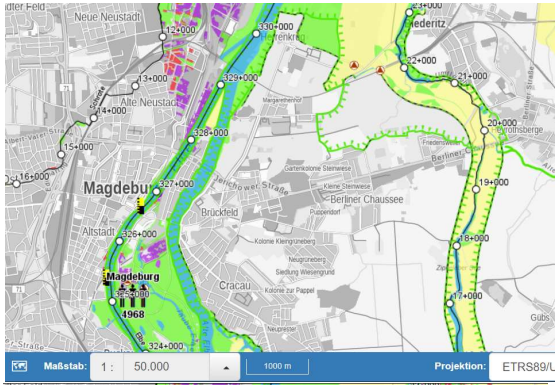
Hochwasser mit hoher Wahrscheinlichkeit (HQ10)*

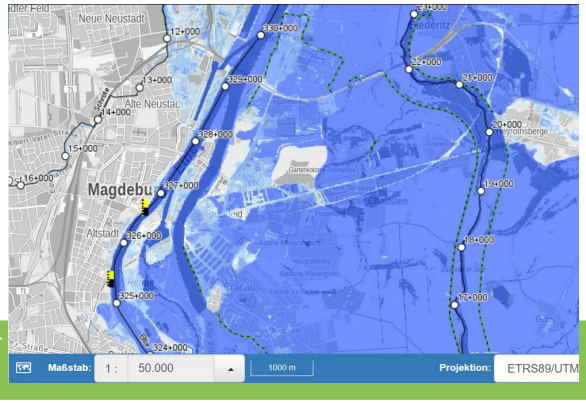
*Elbe HQ20



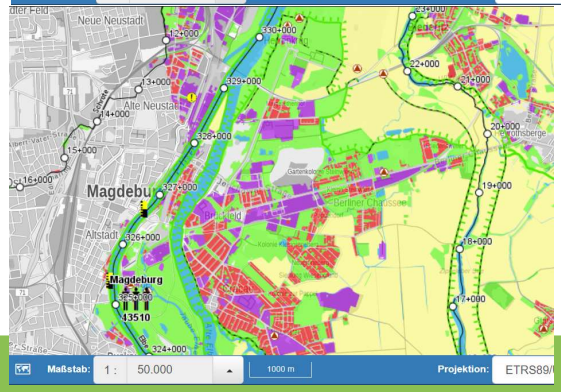


Hochwasser mit mittlerer Wahrscheinlichkeit (HQ100)





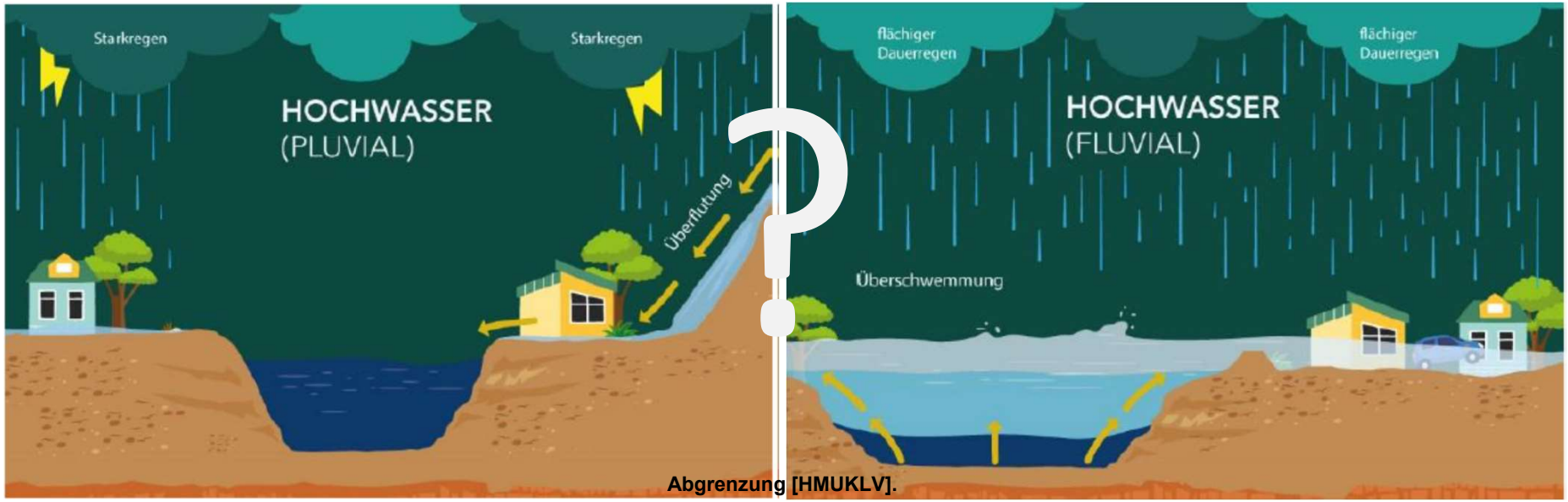
Hochwasser mit niedriger Wahrscheinlichkeit (HQ200/ HQextrem) ohne Deiche



Hochwasser pluvial / fluvial

pluviales Hochwasserereignis Überflutung

fluviales Hochwasserereignis Überschwemmung



Abgrenzung [HMUKLV].

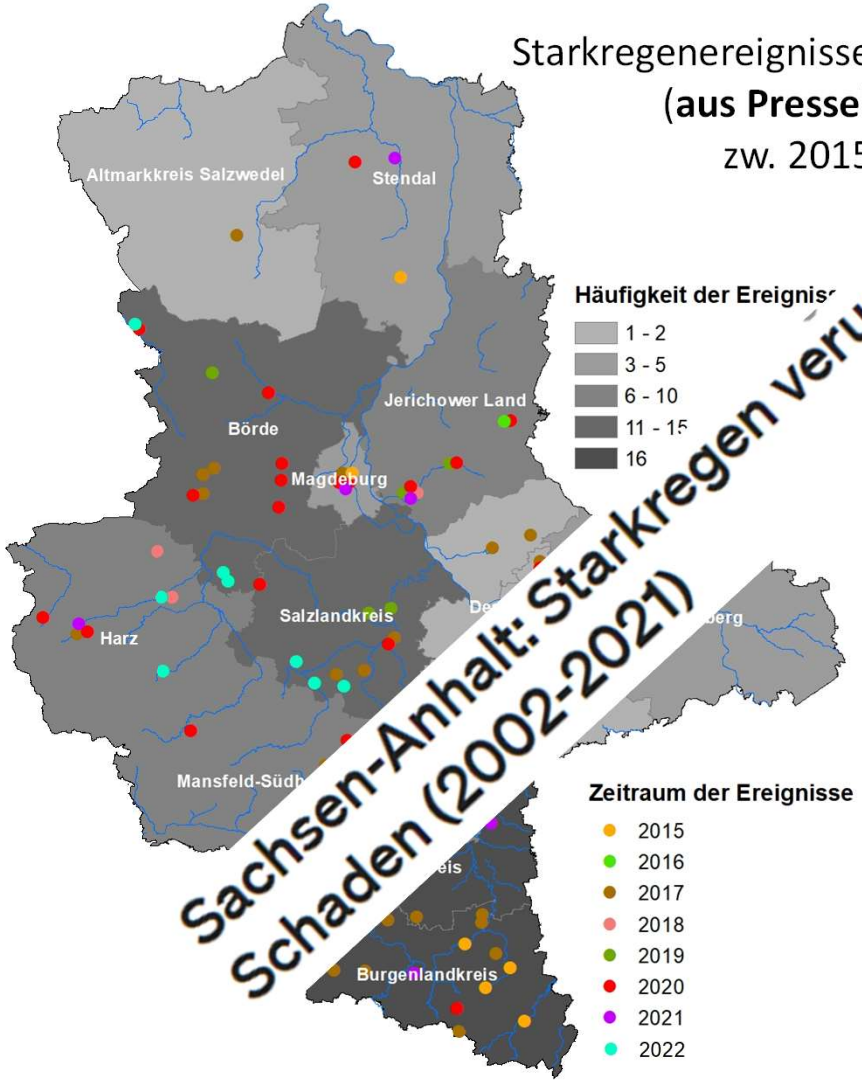
- hohe Niederschlagsmengen in kurzer Zeit
- lokal begrenzte konvektive Niederschläge Starkregenereignisse können überall auftreten
- Schnelle Entwicklung
- Kurze Vorwarnzeiten
- Kein „Wiederkehrintervall“

  Wetterwarnungen des DWD beachten !!!

- Meist durch Dauerregen induziert
- Betroffenheit großer Gebiete (5bWetterlagen)
- baut sich im Einzugsgebiet langsam auf
- beobachtbar durch (Pegelsystem in den Flüssen)
- Verlauf im Fluss vorhersagbar durch HW Modelle
- Je nach Lage im Einzugsgebiet lange Vorwarnzeiten
- **HW Vorhersage**

Starkregenrisikomanagement - Schwerpunkte auf Landesebene

Starkregenereignisse in Sachsen-A
(**aus Presseberichten**)
zw. 2015 -2022



Sachsen-Anhalt: Starkregen verursachen 204 Mio. Euro Schaden (2002-2021)

- Erarbeitung landesweiter Hinweiskarten Starkregengefahren (BKG)
- Handlungsempfehlung zum Starkregenrisikomanagement

Starkregenrisikomanagement - Teil der Landesstrategie Hochwasserschutz

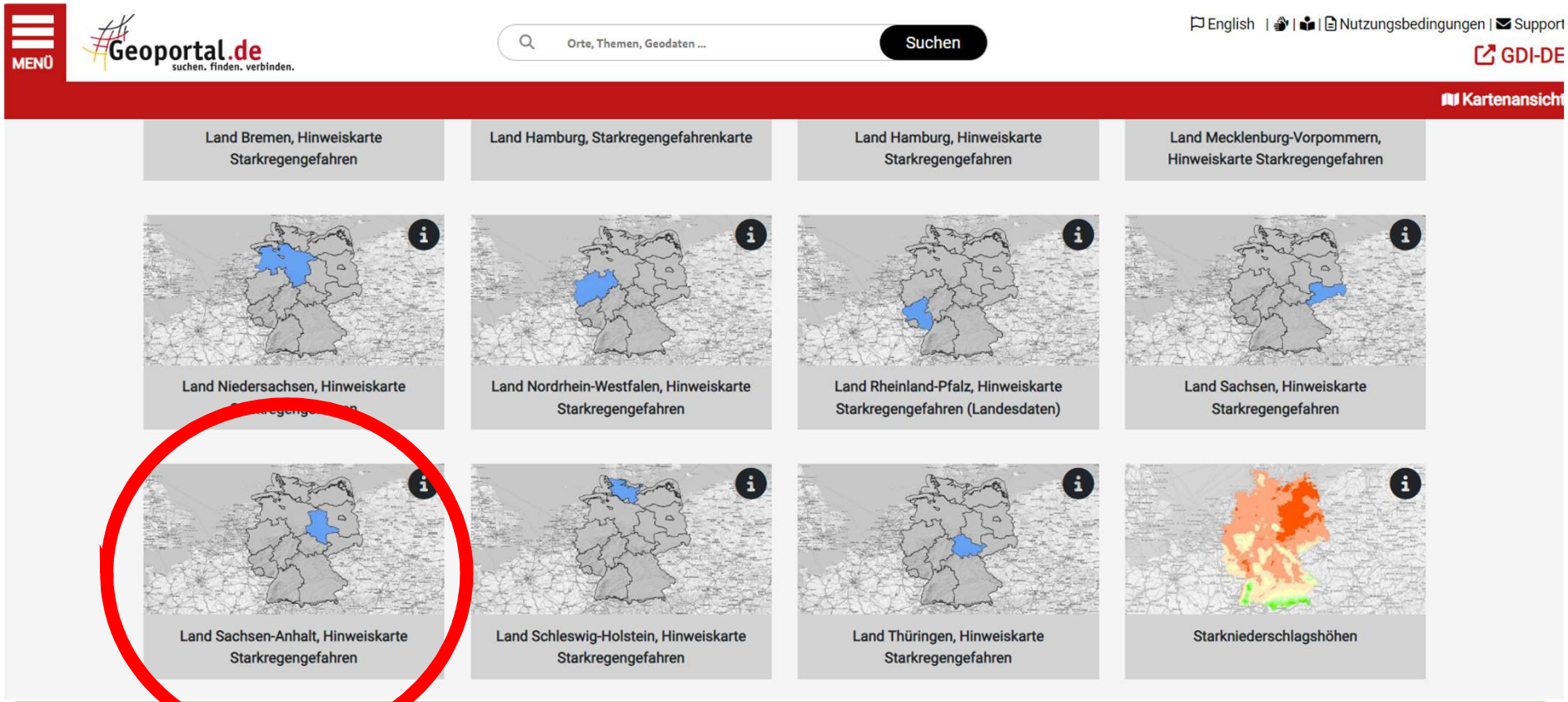
Internet auf:

https://lsaurl.de/Leitfaden Starkregen

Informationen im Geoportal des Bundes

https://geoportal.de/Themen/Klima_und_Wetter/1_Starkregen.html

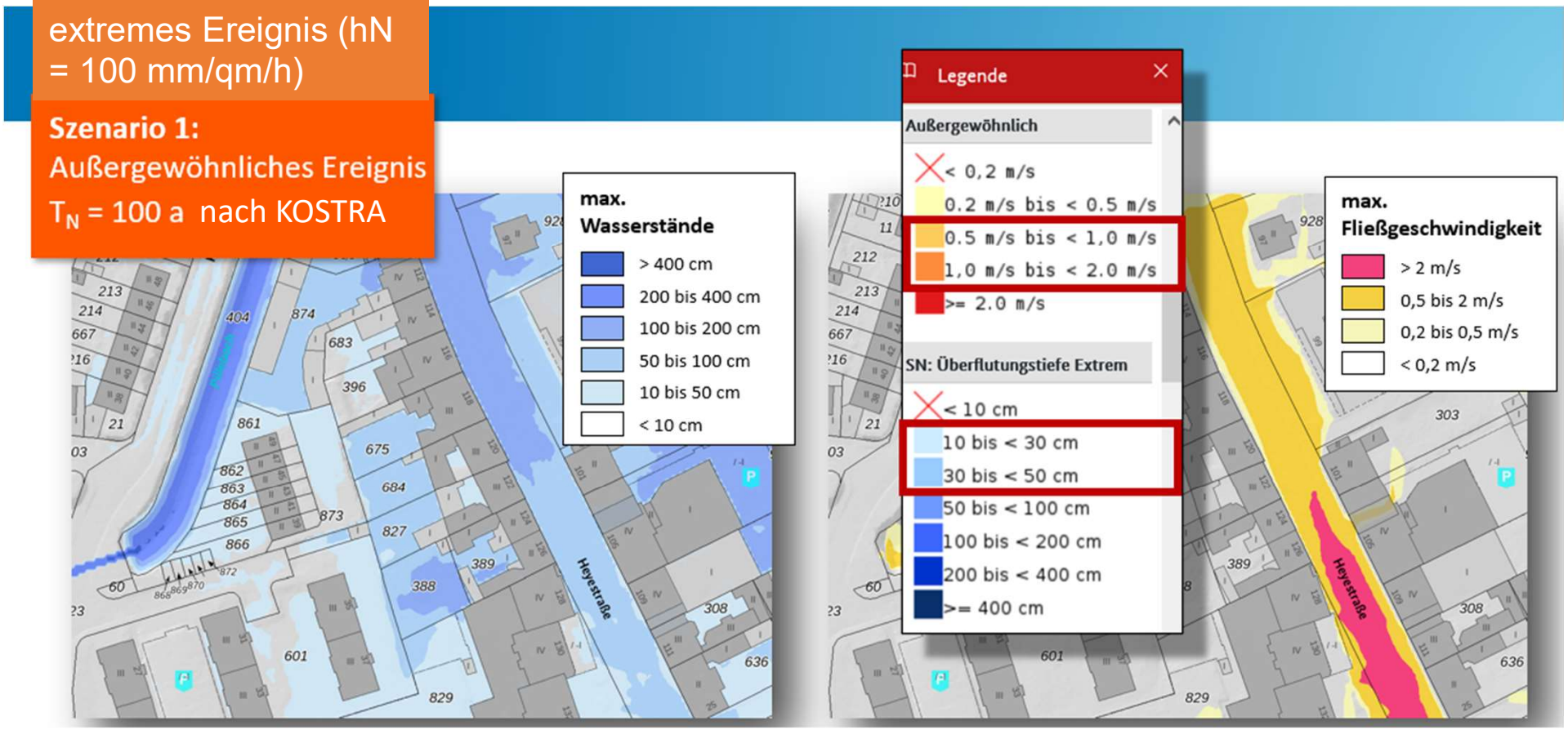
- Freier Download, WMS-Dienst



Darstellung und Karteninhalte

Szenario 2:
extremes Ereignis (hN = 100 mm/qm/h)

Szenario 1:
Außergewöhnliches Ereignis
T_N = 100 a nach KOSTRA



Darstellung und Karteninhalte

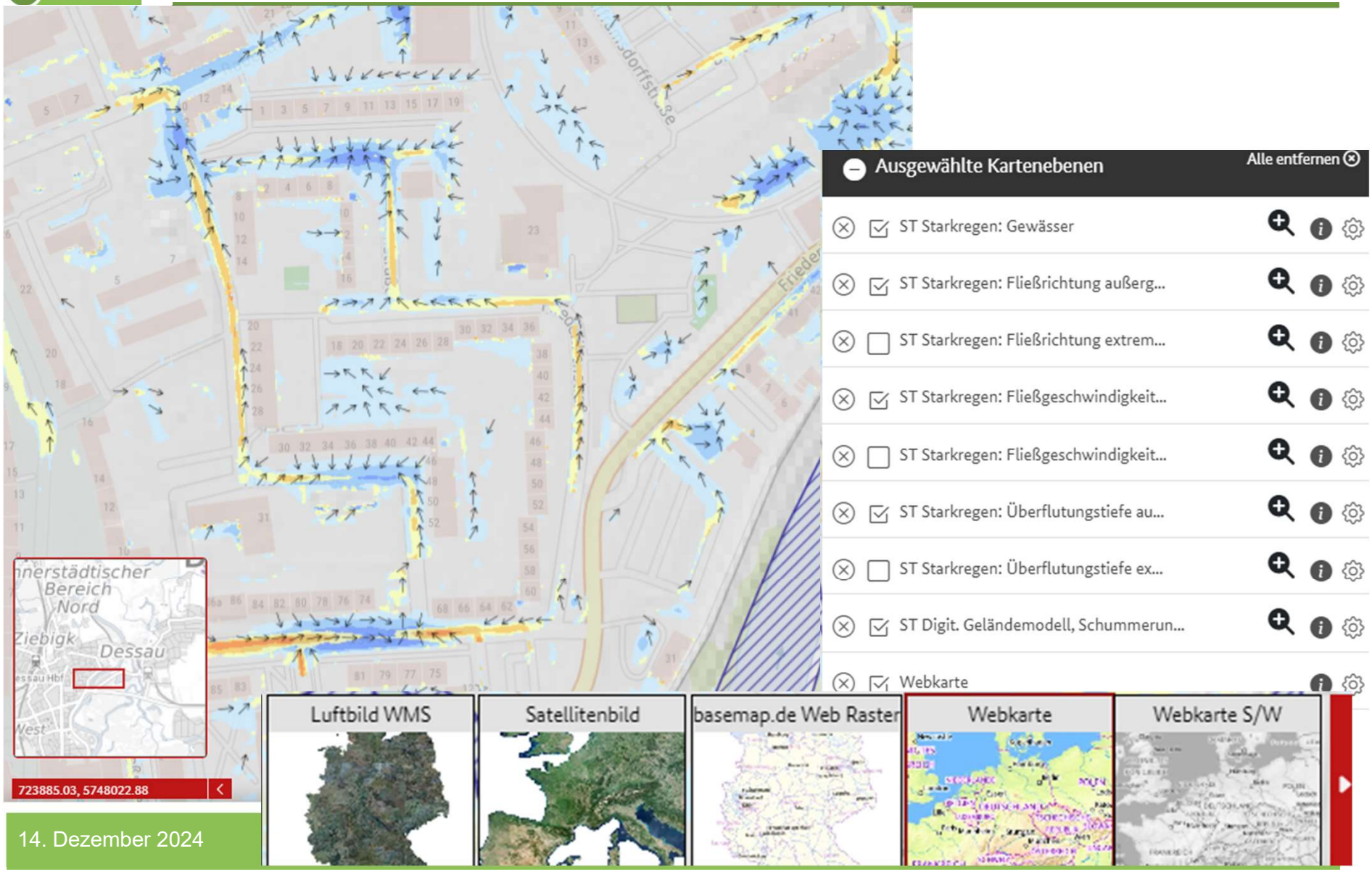
Neue Karte zeigt Flutgefahren: Wo drohen nach Starkregen in Dessau-Roßlau Überschwemmungen?

Dank einer neuen Hinweiskarte im Internet können Einwohner in Dessau-Roßlau nun sehen, ob ihr Haus, Garten oder Parkplatz bei Starkregen überschwemmt werden könnte. Warum es aber einen Haken gibt.

Von Thomas Steinberg Aktualisiert: 30.11.2024, 11:52

Nach Starkregen stehen oft die Straßen in Mosigkau unter Wasser. Aber auch die Tempelhofer Straße, hier im Bild, hat es vor einigen Jahren getroffen. Foto: Feuerwehr

Außergewöhnliches Ereignis - Dessau



Extremes Ereignis - Dessau

LAWA-Starkregenportal

https://lawa-starkregenportal.okeanos.ai

LAWA Starkregenportal Niederschlag Starkregenereignisse Schadensformular Infos & Vorsorge Service Login

Von Starkregen spricht man, wenn es in kurzer Zeit und lokal begrenzt intensiv regnet. Diese Starkregen-ereignisse kommen vorwiegend in den Sommermonaten in Verbindung mit Gewittern vor (sogenannte konvektive Starkregenereignisse).
Unwetterartige Niederschläge können überall und auch abseits von größeren Flüssen zu dramatischen Überflutungen und Gefahren für Leib und Leben sowie Schäden an Gebäuden und Fahrzeugen führen.

Informationen zu:
- Aktuellen und vergangenen Niederschlagsereignissen
- Vorsorgemaßnahmen
- Dokumentation von Starkregenereignissen (Schäden, Auswirkungen)

LAWA - Starkregendokumentation - Startseite (okeanos.ai)

LAWA-Starkregenportal

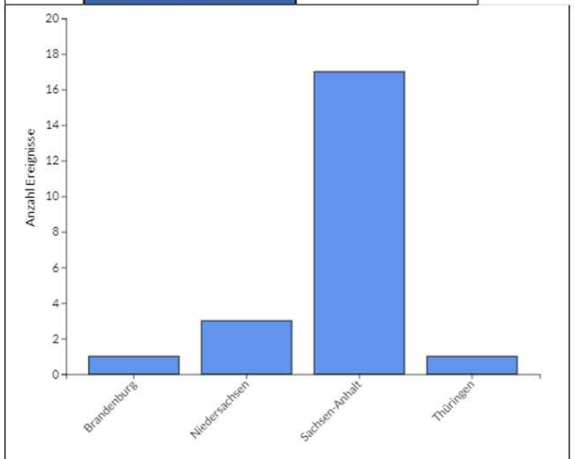
LAWA Starkregenportal Niederschlag **Starkregenereignisse** Schadensformular Infos & Vorsorge Service Login

Bundesland	Zeitraum von	Zeitraum bis	Dauer von	Dauer bis		
Sachsen-Anhalt	2023-01-01 00:00	2023-12-31 23:00	6 Stunden	2 Tage	Filtern	Kurzanleitung

Weitere Filter

Weitere Infos	Start [-]	Ende [-]	Dauer [-]	N. max [mm]	N. Ø [mm]	SRI max [-]	SRI Ø [-]	Betr. Fläche [km²]
	2023-03-26 13:50	2023-03-26 19:50	6	64.9	42.9	7	4	128
	2023-06-22 11:50	2023-06-23 11:50	24	114.1	63.4	7	4	19484.6
	2023-06-22 18:50	2023-06-23 00:50	6	63.6	42.4	6	3	121.1
	2023-06-22 18:50	2023-06-23 18:50	24	93.5	58.1	7	3	7741.2
	2023-06-22 20:50	2023-06-23 05:50	9	48	41.1	3	2	241.7
	2023-06-23 06:50	2023-06-23 15:50	9	51	42.8	3	3	128.9
	2023-06-23 07:50	2023-06-23 13:50	6	45.1	38.5	3	2	106
	2023-08-06 15:50	2023-08-06 21:50	6	50.5	38.5	4	3	86.9
	2023-08-06 15:50	2023-08-06 21:50	6	41.8	37.5	3	3	36.6
	2023-08-06 15:50	2023-08-06 21:50	6	52.4	40.7	5	3	56.8
	2023-08-06 15:50	2023-08-06 21:50	6	46.8	39.3	4	3	34.1
	2023-08-14 09:50	2023-08-14 21:50	12	59.2	45	4	3	80.5
	2023-08-14 10:50	2023-08-14 22:50	12	66.9	45.3	6	3	130.8
	2023-08-14 10:50	2023-08-14 22:50	12	53.4	43.5	4	3	35.8
	2023-08-14 12:50	2023-08-15 00:50	12	64.4	48.3	5	3	421.3
	2023-08-15 15:50	2023-08-15 21:50	6	59.1	40.8	6	3	62.6
	2023-08-15 17:50	2023-08-15 23:50	6	40.6	36.8	3	2	61.9

Karte | **Verteilung Bundesland** | Verteilung max SRI



Bundesländer in dem der maximale Niederschlag während des Ereignisses gefallen ist (1 Bundesland pro Ereignis)

ENGLISH FRANÇAIS KONTAKT DATENSCHUTZHINWEIS

≡ Menü | Aktuelles +

Suche

Schwerpunkte der Bundesregierung **Regierungsmonitor** Bundeskanzler Service

Wetterbeobachtung

Deutscher Wetterdienst baut Naturgefahrenportal auf

Warnung vor Naturgefahren und Informationen über Vorsorgemaßnahmen: Der Deutsche Wetterdienst plant ein Portal zum Thema Naturgefahren. Dafür hat die Bundesregierung mit Zustimmung von Bundestag und Bundesrat die erforderliche Gesetzesgrundlage geschaffen.

NEU: Klima III – Hier: kommunale Maßnahmen des Starkregen- und Hochwasserrisikomanagements

- Bewilligungsbehörde: Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB)
- Erster Förderaufruf: erfolgt (13.10.2024)
- Zuwendungshöhe: bis zu **90 v. H.** der zuwendungsfähigen Ausgaben
- Zuwendungsempfänger: kommunale Gebietskörperschaften

Zuwendungsvoraussetzungen:

- zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von **mindesten 7.500 Euro**
- **Starkregen/HWS:** Maßnahmen müssen im Einklang zu Maßnahmen der Landesstrategie Hochwasserschutz des Landes stehen + positive Stellungnahme der zuständigen Wasserbehörde erforderlich

Fördergegenstände RL KLIMA III – Nr. 2.2: Bereich Starkregen/Hochwasser

Nicht investive Maßnahmen, Konzepte und Planungen, insbesondere für …

a) die Beseitigung oder Minderung sowie Vorbeugung gegen klimawandelbedingte Veränderungen unter anderem für den Hochwasserschutz, Starkniederschläge, Sturzfluten und Erosion,

b) die Durchführung von **Hochwasserschutz- und Starkregenaudits**,

c) die Durchführung von **Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen**,

d) die **Alarm- und Einsatzplanung der Wasserwehr** oder die Einbindung digitaler Systeme (zum Beispiel „Interaktive Gefahrenkarte für den kommunalen Hochwasserschutz – INGE“ oder FLIWAS 3) und

e) die **Öffentlichkeitsarbeit** zur Risikovorsorge, Eigenvorsorge und Umweltbildung im Zusammenhang mit Vorhaben gemäß Buchst. a

Bsp: Erstellung eines kommunalen Starkregenkonzepts (a) und Öffentlichkeitsveranstaltung zur Vorstellung des Konzepts (e)

Fördergegenstände RL KLIMA III – Nr. 2.2: Bereich Starkregen/ Hochwasser

2. Baumaßnahmen auf Basis bereits bestehender Konzepte und Planungen

- Nicht abschließende Aufzählung a) bis i), auch Grunderwerb

d) Maßnahmen zur Verbesserung des Wasserrückhaltevermögens (z. B. Verwallungen, Rückhaltebecken, Wasserspeicher),

e) Maßnahmen zur Herstellung neuer Gewässer, zur Wiederherstellung ehemals vorhandener Gewässer sowie zur wesentlichen Umgestaltung von Gewässern zweiter Ordnung,

f) Erhalt und Ausbau des dezentralen Rückhaltes und Versickerung von Niederschlagswasser,

g) Herstellung von anderen Anlagen zur Starkregenaufnahme und Wasserentnahme im Bedarfsfall,

h) Hangbepflanzung zur Stabilisierung gegen Erosion und Auswaschung bei Starkregen oder Sturzfluten

Förderrichtlinie Klima III – Beschaffung von Fahrzeugen

L 231/60 DE Amtsblatt der Europäischen Union 30.6.2021

VERORDNUNG (EU) 2021/1058 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

vom 24. Juni 2021

über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und den Kohäsionsfonds

Regelung für **alle EFRE-Förderprogramme** gemäß Artikel 7 Abs. 1 Buchstabe h) der Verordnung (EU) 2021/1058:

Die Förderung von „Investitionen im Zusammenhang mit der Produktion, Verarbeitung, Beförderung, Verteilung, Speicherung oder **Verbrennung fossiler Brennstoffe**“ ist ausgeschlossen.

Ausnahmen nur sehr begrenzt möglich.

Bezug zum Katastrophenschutz als Grundlage für Förderung von Fahrzeugen

Ausnahmen für Investitionen in

- saubere Fahrzeuge im Sinne der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (4) für öffentliche Zwecke; und

- Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge und Wasserfahrzeuge, die für den Einsatz durch Katastrophenschutzdienste und Feuerlöschdienste konstruiert und gebaut oder angepasst wurde [vgl. Artikel 7 Abs. 1 Buchstabe h) iii] der Verordnung (EU) 2021/1058].

- Wasserwehren sind grundsätzlich keine Instrumente des Katastrophenschutzes, sondern lediglich ein Wach- und Hilfsdienst der Wasserbehörde.

- Wasserwehren können im Katastrophenfall mit herangezogen werden; sie müssen es aber nicht.

- Derzeit erfolgt die Prüfung durch die EU-VB, ob von der Ausnahmeregelung Gebrauch gemacht werden kann.

Sonderfall Boote – auch bei Zustimmung zu Ausnahmeregelung!

- **Beschaffung von Booten soll i.d.R. nicht gefördert werden!**
  - Einzelfallprüfung erforderlich, sehr strikte Handhabung
  - Besondere Anforderungen (Führerschein, spezielle Schulungen erforderlich)
- Wasserwehren als Wach und Hilfsdienst können ihre Aufgaben i.A. auch ohne Boote umsetzen.
- Instandsetzungsmaßnahmen an den Deichen obliegen der zuständigen Katastrophenschutzbehörde.

Informationsmaterial Hochwasser/Starkregen für kommunale Planungen

Landesstrategie Hochwasserschutz:
Landesstrategie_Hochwasserschutz_Sachsen-Anhalt_2022.pdf

Hochwassergefahren- und -risikokarten:
Hochwassergefahren- und Risikokarten (Stufe 2) (sachsen-anhalt.de)

Hochwasserschutzstudien des LHW für Risikogewässer:

- Kostenlose Einsichtnahme
- Terminabstimmung erforderlich, per E-Mail poststelle@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de
- Auflistung aller verfügbaren Studien in der Anlage der Landesstrategie

Leitfaden „Aktiv gegen Starkregen!“:
Starkregen_Web_P.pdf (sachsen-anhalt.de)

Hinweiskarten Starkregengefahren für ST wurden am 18. November 2024 veröffentlicht!

Informationen zum Wassergesetz Sachsen-Anhalt

LANDTAG VON SACHSEN-ANHALT

03.12.2024
Drucksache 8/4869

öffentlich

Gesetzentwurf
–

Landesregierung

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Wassermanagements im Land Sachsen-Anhalt

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

als Anlage übersende ich gemäß Artikel 77 Abs. 2 der Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt den von der Landesregierung am 26. November 2024 beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung des Wassermanagements im Land Sachsen-Anhalt

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlussfassung des Landtages von Sachsen-Anhalt herbeizuführen.

Federführend ist das Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Reiner Haseloff
Ministerpräsident

https://padoka.landtag.sachsen-anhalt.de/files/drs/wp8/drs/d4869lge.pdf

Informationen zum Wassergesetz Sachsen-Anhalt

„§ 98a Starkregenvorsorge

Das für die Wasserwirtschaft zuständige Ministerium oder die von ihm bestimmte Stelle hält landesweite Starkregenhinweiskarten als Grundlagen für ein weiterführendes kommunales Starkregenrisikomanagement vor und unterstützt die kommunalen Planungen zur Starkregenvorsorge. Dazu zählt insbesondere die Erarbeitung fachlicher Grundlagen, Beratung sowie Bereitstellung vorhandener Informationen und Fachdaten als Grundlagen für kommunale Planungen.“

Informationen zum Wassergesetz Sachsen-Anhalt

§ 94 wird wie folgt geändert:

„(3) .....**Ein Deich erhält die Eigenschaft eines Deiches durch Widmung. Die Widmung erfolgt durch Aufnahme der Deiche in das Deichregister, das vom Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft geführt wird, und bedarf der Zustimmung der obersten Wasserbehörde.**

Informationen zum Wassergesetz Sachsen-Anhalt

§ 94 wird wie folgt geändert:

(3a) Das Deichregister ist in digitaler Form zu führen. Im Deichregister sind für jeden Deich mindestens die geographischen Anfangs- und Endpunkte und seine Gesamtlänge auszuweisen, die zu seiner eindeutigen örtlichen Bestimmung erforderlich sind. Das Deichregister ist bei Änderungen unverzüglich zu berichtigen. Das Deichregister wird mit seiner öffentlichen Bekanntmachung wirksam. Das Gleiche gilt für Änderungen des Deichregisters. Die Bekanntmachung erfolgt unverzüglich auf der Internetseite des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft

Informationen zum Stand der Wasserwehren in ST

SCHÖNebeck Salzstadt Elbe
Kurort • Leben am Fluss

Rathaus Leben Stadtentwicklung Freizeit Wirtschaft Tourismus

Sie befinden sich hier → Startseite → Rathaus → Verwaltung → Einsatzkräfte → Wasserwehr

Aus der Chronik

Wasserwehr

Mitglied werden bei der Wasserwehr

Gemeinden, die erfahrungsgemäß von Hochwasser-und Eisgefahr bedroht sind, haben zur Unterstützung der Wasserbehörden bei der Erfüllung deren Aufgaben dafür zu sorgen, dass ein Wach- und Hilfsdienst für Wassergefahr (Wasserwehr) eingerichtet wird (§ 14 Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA)).
Die Stadt Schönebeck (Elbe) ist für insgesamt 27,5 Deichkilometer Hochwasserschutzanlagen, jeweils beiderseits der Stromelbe von Frohse bis zum Ranieser Bogen sowie dem Umflutkanal von Ranies bis zur Dreibogenbrücke, zuständig und hat insbesondere:

1. eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige öffentliche Wasserwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen,
2. die Maßnahmen zur Alarmierung der Wasserwehr zu gewährleisten (Aufstellen von Alarm-und Einsatzplänen),

Bilder

Dokument

Titel	Größe
Satzung der Wasserwehr der Stadt Schönebeck	67.60 KB

Stadt

Kontaktdaten der Wasserwehren

Kontaktdaten Wasserwehren

OT/Stadt	Kontaktdaten Wasserwehr		
	Name des Leiters	Telefonnummer	E-Mail-Adresse
Arendsee (Altmark)	Frau Pfannenschmidt (Amtsleiterin Umweltamt Altmarkkreis)	03901 840 7101	katrin.pfannenschmidt@altmarkkreis.de
Gardelegen, Hansestadt			
Kalbe (Milde)			
Klötze			
Salzwedel, Hansestadt			
Aken (Elbe)	Siegfried Mehl	0178 77 45 007	ktsb-bau@t-online.de
Bitterfeld-Wolfen	Claudia Elze	0170 496 19 21	Claudia.Elze@Bitterfeld-Wolfen.de
Muldestausee	Mario Stein	0176 192 11 92	m.stein@wasserwehr.muldestausee.com
Osternienburger Land	stellv. Jan Hesse	0177 27 309 39	j.hesse@gmx.net
Raguhn-Jeßnitz	Markus Gloger	0173 491 94 53	mgloger@freenet.de
Zerbst/Anhalt	Thomas Mücke	0170 3474 229	thomas.muecke@outlook.de
Oebisfelde-Weferlingen	Peter Schorlemmer SGL Ordnungswesen/ Wirtschaftsförderung	039002 480 460 o. 039002 480 401	ordnungsamt@stadt-oebisfelde-weferlingen.de

Danke für die Rückmeldungen !!!

Ergebnisse

Daten zu den Gemeinden

- Anzahl der Gemeinden die sich zurückgemeldet haben: 216 von 218
- Anzahl der Gemeinden ohne Rückmeldung: 2
- Anzahl der Gemeinden die an Risikogewässern liegen: 139
- Anzahl der Gemeinden die nicht an Risikogewässern liegen: 31

Daten zu den Wasserwehren

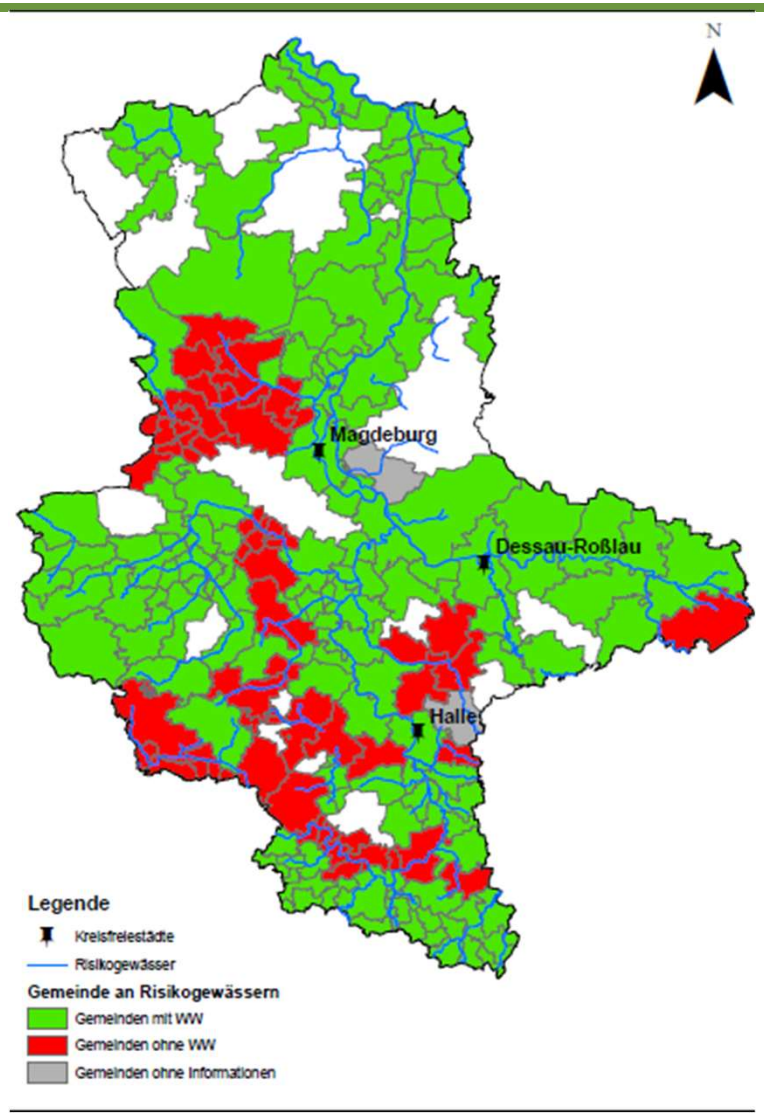
Von 218 Gemeinden in Sachsen-Anhalt haben:

- 69 Gemeinden eine WW
- 55 Gemeinden keine WW
- 33 FFw die die Aufgaben der WW übernehmen

Ergebnisse im Detail

Von 126 Gemeinden die an einem ***Risikogewässer*** liegen

- befinden sich 67 Wasserwehren
- befinden sich 24 FFw die die Aufgaben der WW übernimmt
- 35 keine Wasserwehren/ohne Infos



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!